

Fact Sheet GermanZero e.V.

Name

GermanZero e.V.

Organisationsform

GermanZero ist ein 2019 gegründeter Verein mit Sitz in Hamburg und Geschäftsstelle in Berlin

Vorstand

Dr. Albrecht von Sonntag, Friedemann Brockmeyer, Dr. Martin Oetting

Geschäftsführer

Dr. Julian Zuber, Michael Schäfer

Team

32 hauptamtliche Mitarbeiter:innen arbeiten bei GermanZero
Rund 1000 Ehrenamtliche sind deutschlandweit aktiv

Finanzierung

Als gemeinnütziger Verein finanziert sich GermanZero durch Spenden und Förderungen. Weitere Informationen dazu finden sich in unseren [Jahresberichten](#).

Website

www.germanzero.de

Über GermanZero

German Zero hat das Ziel, Deutschland bis 2035 klimaneutral zu machen. Die Tätigkeitsfelder der Klimaschutzorganisation ergeben zusammen den Fahrplan hin zu einem klimaneutralen Deutschland: Ein 1,5-Grad-Gesetzespaket, das alle gesetzlichen Lösungen auf Bundesebene enthält, Politikgespräche, die diese Lösungen in den politischen Diskurs bringen, sowie das stetig wachsende, kommunal aktive Netzwerk LocalZero, das jeder Kommune eine Klimavision bietet und dessen Teams Ort für Ort klimaneutral machen. Rund 1000 Ehrenamtlichen bietet GermanZero damit Beteiligungsformate, um konstruktiv und selbstwirksam gegen die Klimakrise vorzugehen. GermanZero ergänzt die Aktivitäten der vielseitigen Klima-Protestbewegung und ihre Forderungen um konkrete Lösungen, die aufzeigen, wie Deutschland in der Klimakrise effektiv handeln kann.

1,5-Grad-Gesetzespaket (2022)

Mit dem 1,5-Grad-Gesetzespaket hat GermanZero innerhalb kürzester Zeit den ersten vollständigen Plan für die Erreichung der Klimaneutralität Deutschlands bis 2035 vorgestellt. Entwickelt von rund 300 Wissenschaftler:innen, Juristi:innen und weiteren Expert:innen liefert es sektorenübergreifend alle Maßnahmen, die es braucht, um die deutschen Ziele des Pariser Klimaabkommens einzuhalten. Es vereint fachliche Expertise und Bürgernähe, Wirksamkeit und Ausgewogenheit, Umsetzbarkeit und soziale Gerechtigkeit. Wie das Paket entstanden ist, zeigt dieses Video.

Klimanotstandspaket (2023)

In der deutschen Klimapolitik klaffte 2023 eine Lücke von rund 3,2 Millionen Tonnen (Mio. t.) Treibhausgasemissionen (THG), die Deutschland durch zusätzliche Maßnahmen einsparen muss, um die Ziele des Pariser Klimaabkommens einzuhalten. Aus diesem Grund veröffentlichte GermanZero ein bilanziertes Klimanotstandspaket, das 39 Kernmaßnahmen für alle Sektoren enthält, mit denen rund 62 Prozent dieser Emissionen bis 2035 eingespart werden können. Die Kernmaßnahmen erfüllen zwei wesentliche Faktoren: Sie sind am noch verfügbaren THG-Restbudget von 2,3 Gigatonnen ausgerichtet (Stand 2023) und sie sind schnell und stark wirksam. Die Maßnahmen entstammen dem 1,5-Grad-Gesetzespaket.

Die Politikgespräche

Die Lösungen aus dem 1,5-Grad Gesetzespaket und dem Klimanotstandspaket bringt GermanZero über bundesweite Politikgespräche in den politischen Diskurs ein. Dafür gehen Ortsgruppen gemeinsam mit auf Sektoren spezialisierten Fachgruppen in Gespräche mit ihren Wahlkreisabgeordneten. Mit ihnen diskutieren sie die Maßnahmen, die es braucht, um Deutschland bis 2035 klimaneutral zu machen und lobbyieren aktiv für eine klimasichere Zukunft für uns alle.

LocalZero

Während GermanZero mit dem 1,5 Grad Gesetzespaket Klimaschutz auf Bundesebene vorantreibt, arbeitet LocalZero an kommunaler Klimaneutralität. Im Fokus stehen die ehrenamtlichen LocalZero-Teams, die vor Ort Ansprechpartner für die lokale Klimaneutralität sind. Und das mit Erfolg: 37 LocalZero-Städte haben bereits einen Klimaneutralitäts-Beschluss erzielen können. Insgesamt leben dort rund 4,5 Millionen Menschen. Den Rücken stärkt Ihnen die LocalZero-Supportorganisation, die bundesweite Lösungen entwickelt, Veranstaltungen ausrichtet und das Wissen weiterer Kooperationspartner ins Boot holt.

Klimavision

Damit die LocalZero-Teams ihrer Stadt konstruktive Lösungen anbieten können, arbeiten sie mit der „Klimavision“. Dieser Fahrplan zur Klimaneutralität lässt sich für jede Stadt in Deutschland sekundenschnell per Mausklick erzeugen. Er enthält überschlägige Zahlen, die Orientierung bieten und dabei helfen, über konkrete Fragen ins Gespräch zu kommen. Das Tool wird von Bürger:innen genauso genutzt wie von Klimaschutzmanager:innen, Kommunalverwaltungen und Bürgermeister:innen in zahlreichen Kommunen.

LocalMonitoring

LocalMonitoring ist eine einfach zu bedienende Online-Plattform für das Monitoring von beschlossener und gegebenenfalls zusätzlich nötigen Klimaschutzmaßnahmen. Es bildet ab, wie gut die Umsetzung dieser Maßnahmen vorankommt. Es wird von ehrenamtlichen LocalZero-Teams befüllt und ist daher unabhängig. Als öffentlich zugängliche Plattform hilft LocalMonitoring der Verwaltung und stärkt die Akzeptanz bei den Bürger:innen.

Im Fokus der Bewertung stehen drei Aspekte:

- Umsetzungsstands von beschlossener Klimaschutzmaßnahmen
- Bewertung Klima-Aktionsplan einer Kommune
- Bewertung Verwaltungsstruktur der Kommune

Meilensteine (Auszug)

November 2019	Gründung
Dezember 2019	Vorstellung des 1,5 Grad-Klimaplan
Mai 2020	Gründung des ersten Klimaentscheid-Teams in Essen
März 2021	Start der Beteiligungsplattform ZeroLab für Bürger:innen zur 1,5-Grad-Gesetzesentwicklung
Juni 2021	Vorstellung des 1,5-Grad-Maßnahmenplans „Fahrplan für ein klimaneutrales Deutschland“
Februar 2022	Fertigstellung des normierten 1,5-Grad-Gesetzespakets und Übergabe an Vertreter:innen aller demokratischen Parteien im Bundestag sowie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz
Mai 2022	In über 80 Kommunen gibt es aktive Klimaentscheid-Teams
Juni 2022	Vier Bundesministerien bitten GermanZero um offizielle Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben
August 2022	Rund 300 geführte Politikgespräche mit Wahlkreisabgeordneten und Übergabe des Gesetzespakets an über 500 Abgeordnete.
Oktober 2022	77 Bundestagsabgeordnete haben ihr Klimaversprechen gegeben.
November 2022	Teilnahme an der COP27 in Ägypten mit hochrangige Politikgesprächen mit Vertreter:innen aller demokratischen Parteien vor Ort.
Februar 2023	Zusammenschluss von LocalZero-Teams zur Landesvernetzung in Niedersachsen und Baden-Württemberg.
Februar 2023	37 Kommunen haben sich durch einen Klimaplan zur Klimaneutralität bis 2030 oder 2035 verpflichtet.
April 2023	Der erste Tag der Klimademokratie bringt in 74 Klimagesprächen hunderte Bürger:innen und 60 Bundestagsabgeordnete zusammen
Juli 2023	Veröffentlichung des Klimanotstandspakets
November 2023	LocalZero startet das Pilotprojekt LocalMonitoring
Dezember 2023	Teilnahme an der COP28 in Dubai, Gesprächen u.a. mit Annalena Baerbock und Jennifer Morgan